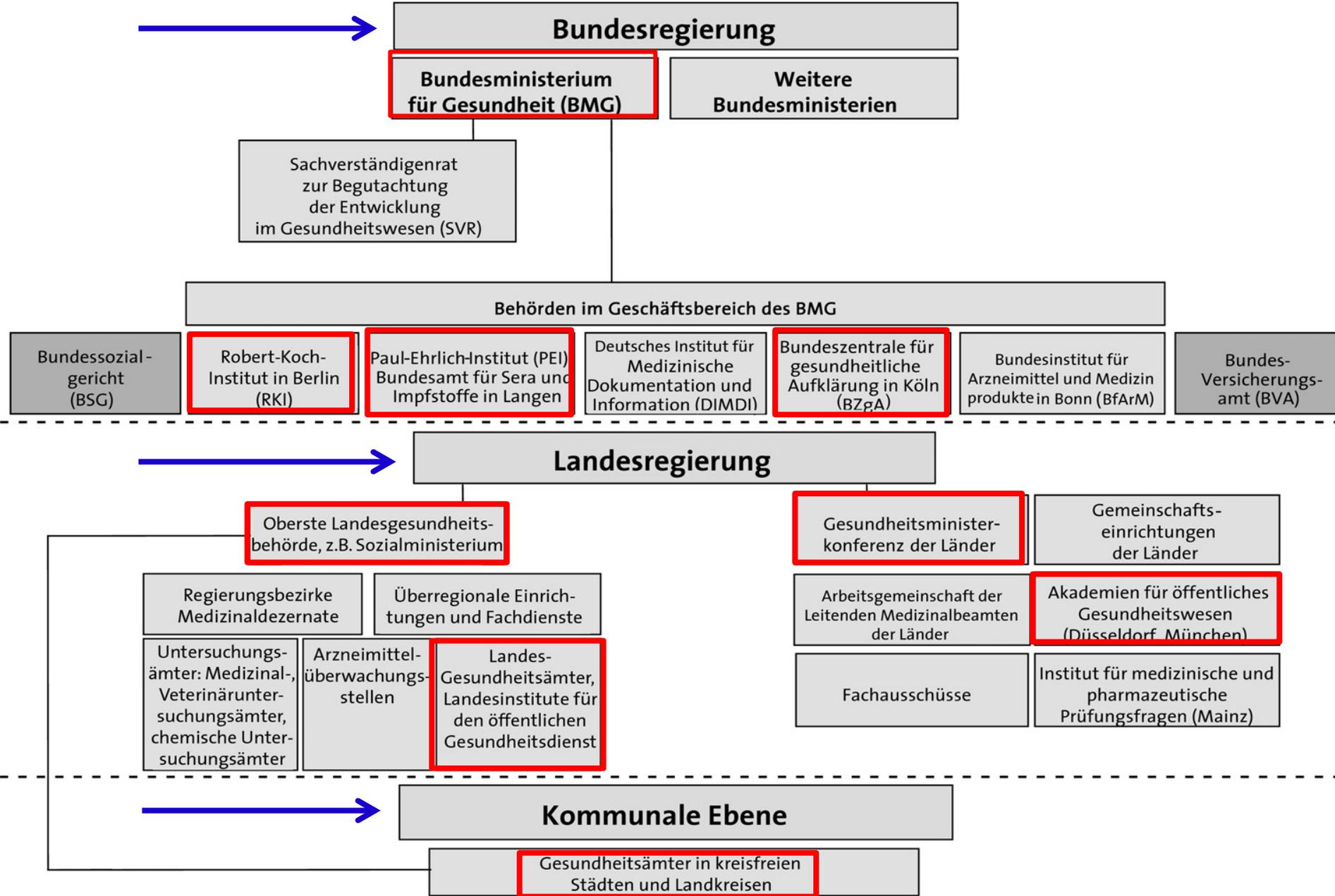




TOP III : Herausforderungen im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Dr. Ute Teichert

Vortrag auf dem 117. Deutschen
Ärztetag am 28. Mai 2014



Dagmar Schwarte. Struktur des öffentlichen Gesundheitswesens. Modifizierte Darstellung [Quelle: Institut für Gesundheits-System-Forschung, Kiel]



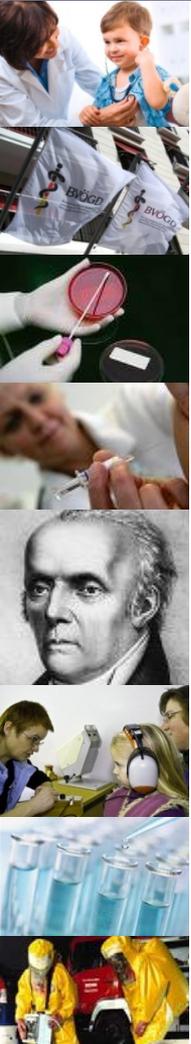
- Vielfältige Facharzttrichtungen, u.a.
 - Öffentliches Gesundheitswesen
 - Kinder- und Jugendmedizin, -psychiatrie
 - Hygiene und Umweltmedizin
 - Innere Medizin
 - Psychiatrie und Psychotherapie
 - Allgemeinmedizin

- Multiprofessionelle Teams mit verschiedenen Berufsgruppen, z.B.:
 - Gesundheitsingenieure und Hygieneinspektoren
 - Berufsgruppen für soziale Arbeit
 - Med. Fachangestellte
 - Gesundheitsfachberufe, u.v.m.

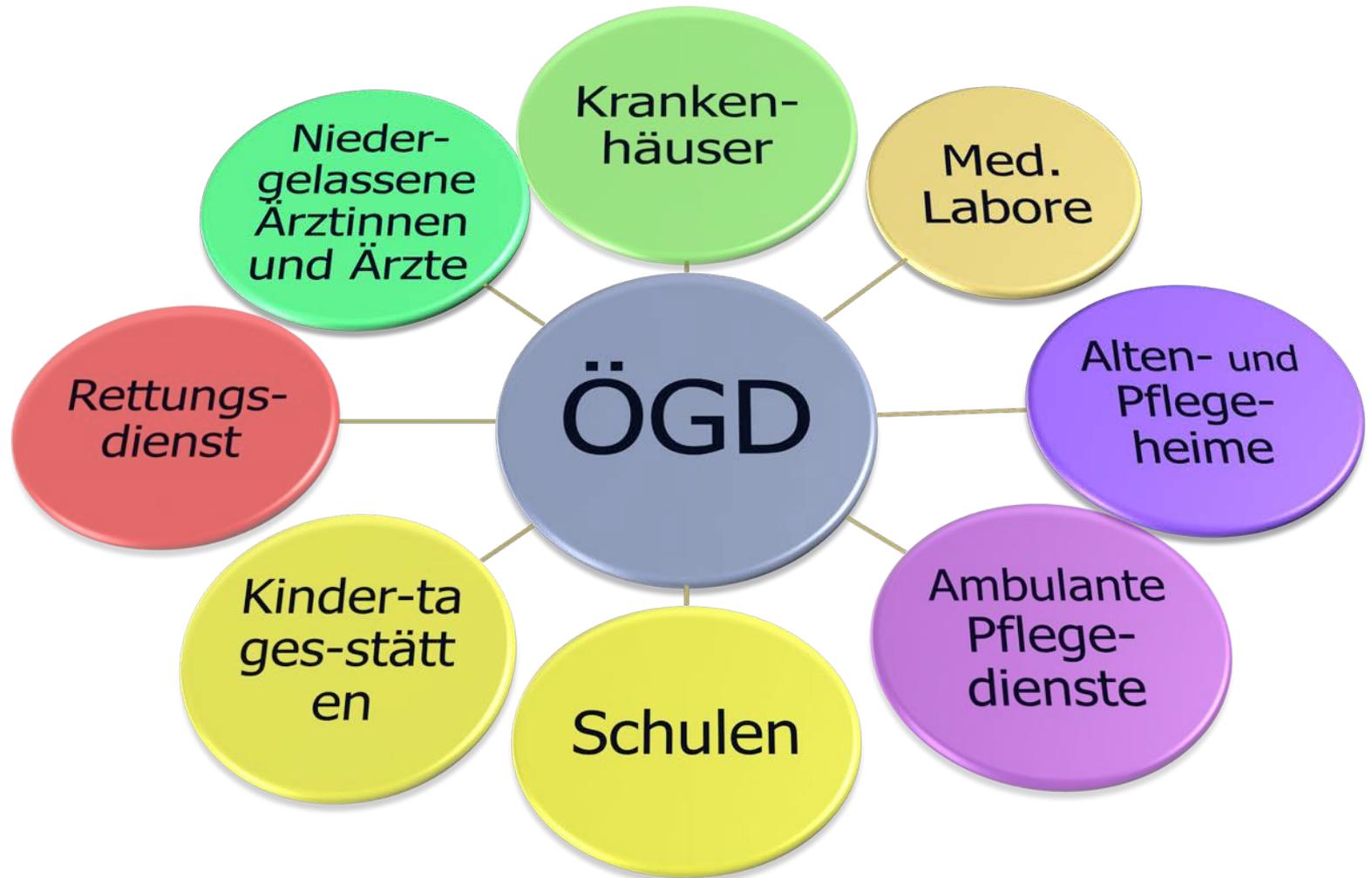


Aufgaben eines Gesundheitsamtes

- Prävention und gesundheitliche Aufklärung
- Beratung und Information der Bevölkerung
- Begutachtungen im Amtsärztlichen Bereich
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- (Zahnärztlicher Dienst)
- Hygiene einschließlich Infektionsschutz
- Katastrophenschutz



Schnittstellen im Gesundheitswesen



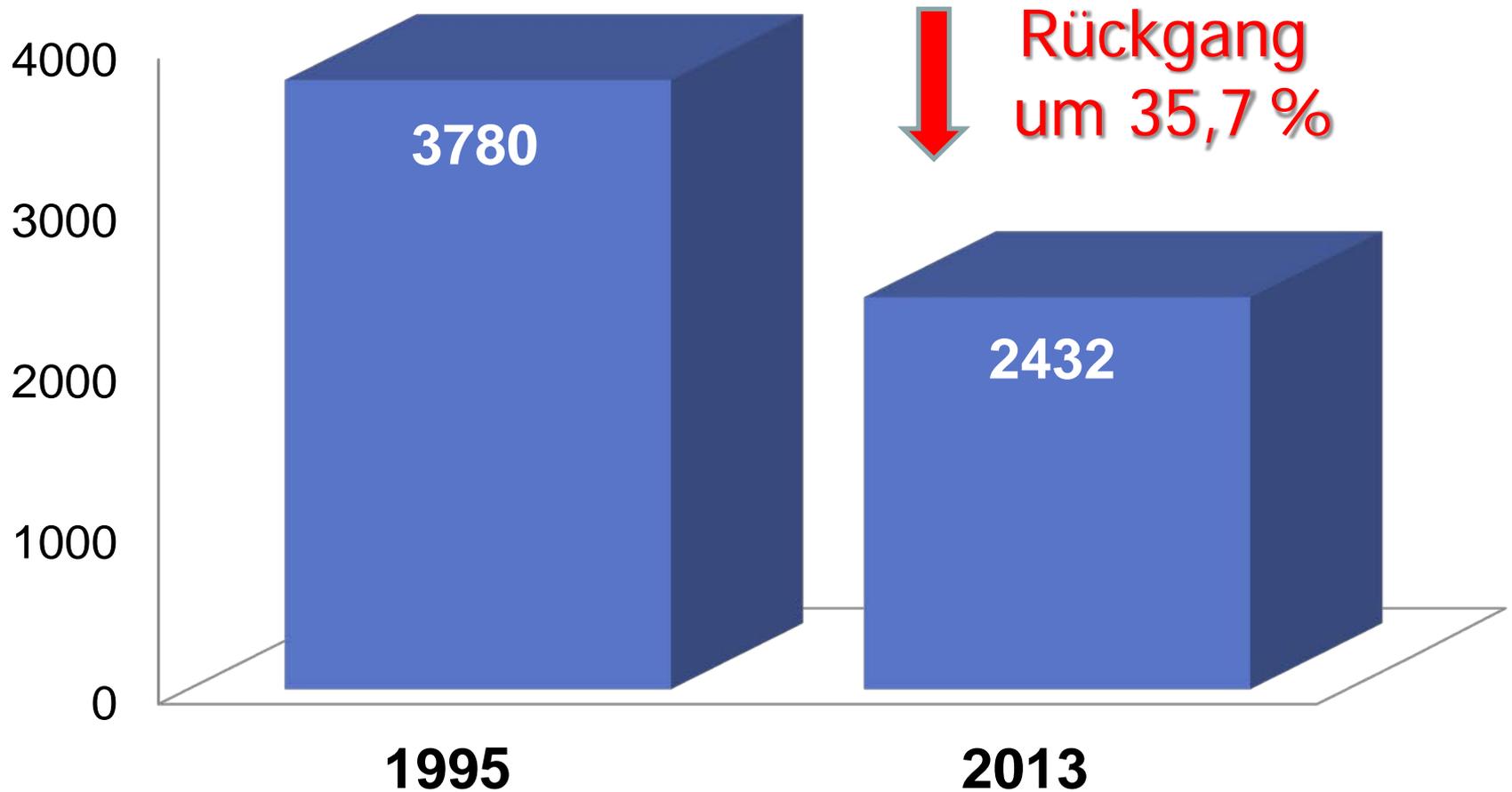


Unterschiedliche Sichtweisen

- Haus-/fachärztliche Versorgung: individualmedizinischer Blickwinkel
- ÖGD: bevölkerungsbezogener Ansatz
- Fallbeispiel: Masernerkrankung eines 4 jährigen Jungen, der eine Kindertagesstätte besucht

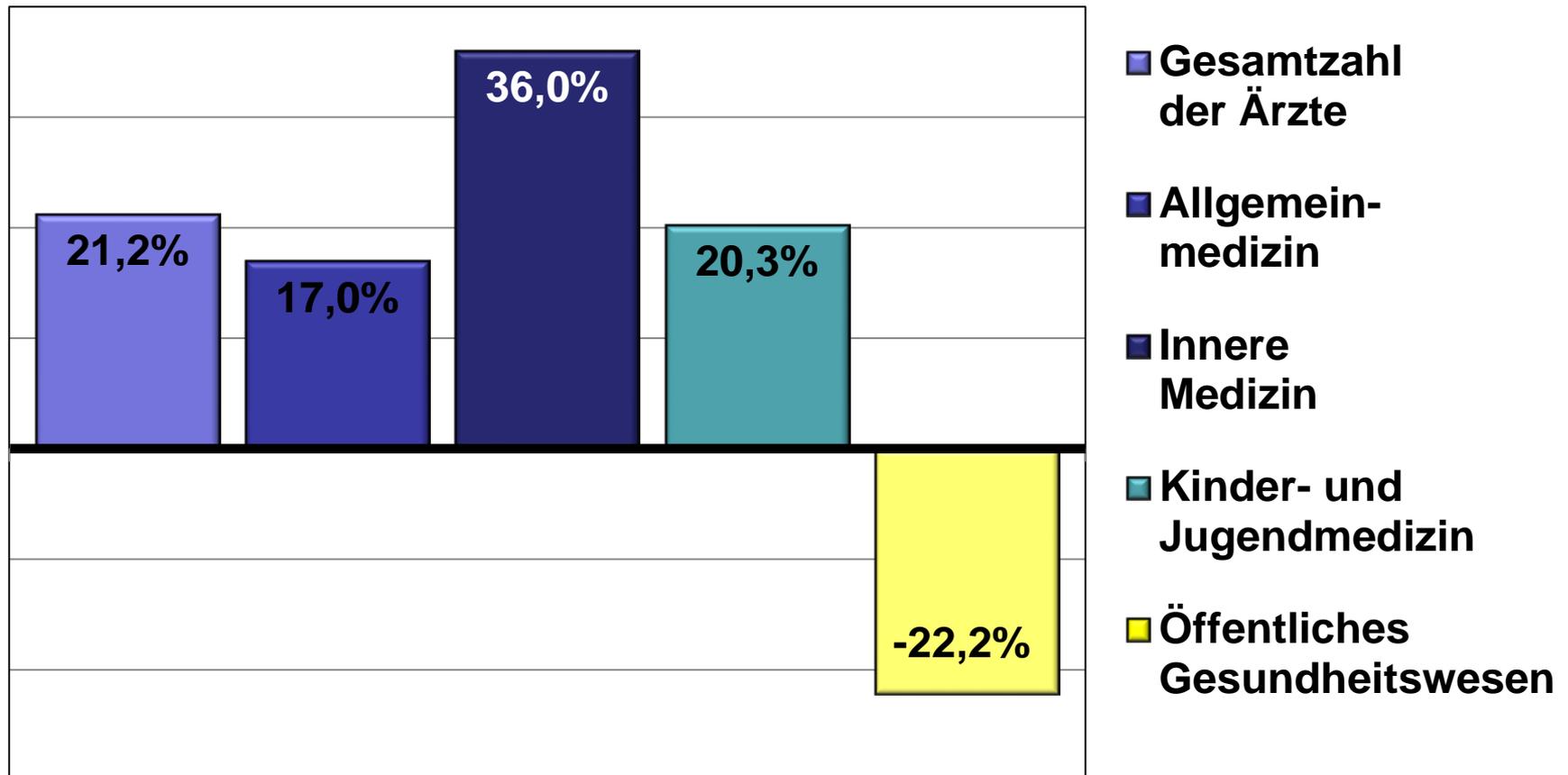


Ärztinnen und Ärzte in den Gesundheitsämtern



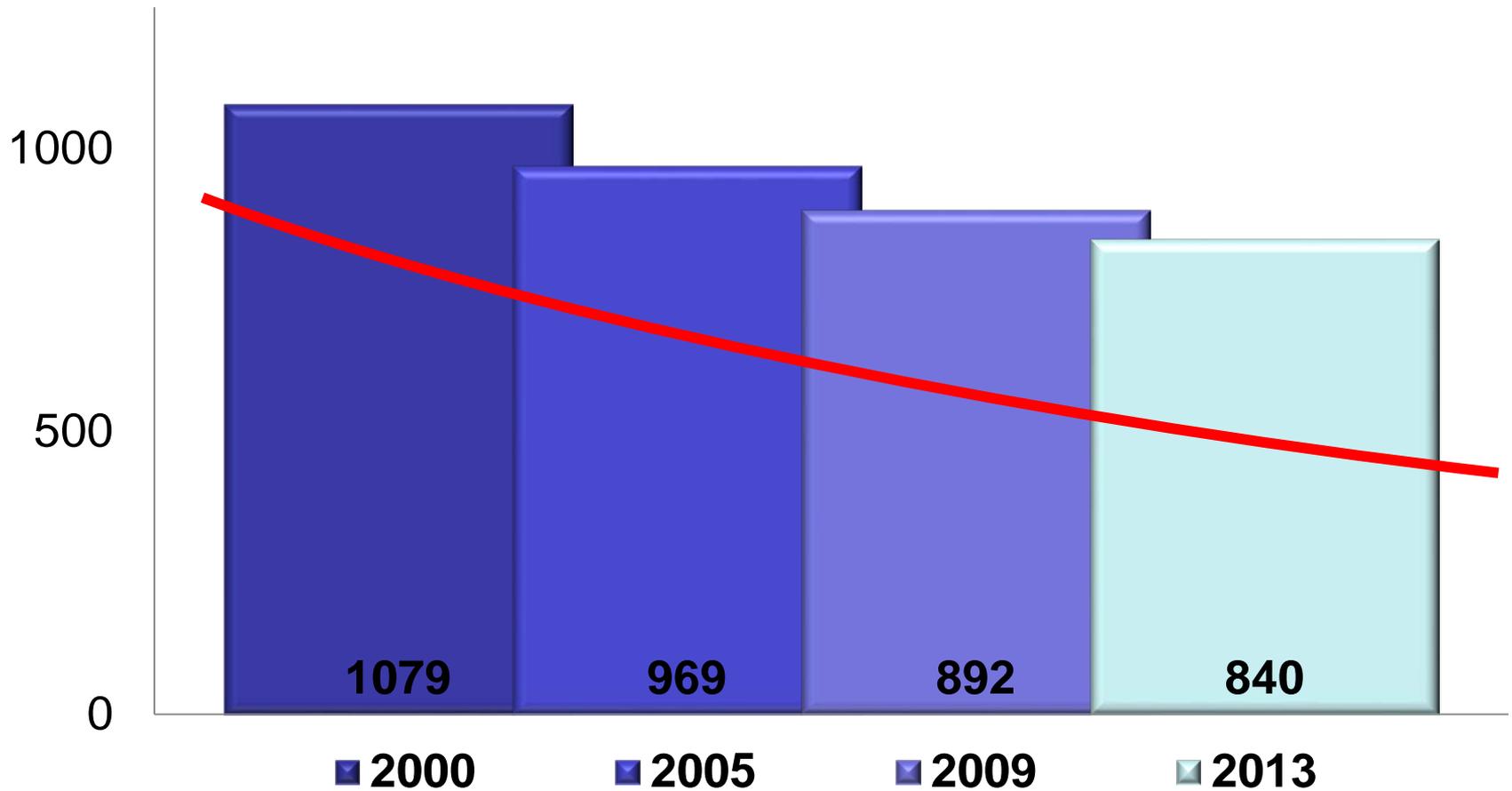
Quelle: Stat. Bundesamt Gesundheitsbericht für Deutschland 1998;
Ärztestatistik der Bundesärztekammer

Prozentuale Veränderung bei berufstätigen Ärzten nach Gebietsbezeichnung von 2000 bis 2013



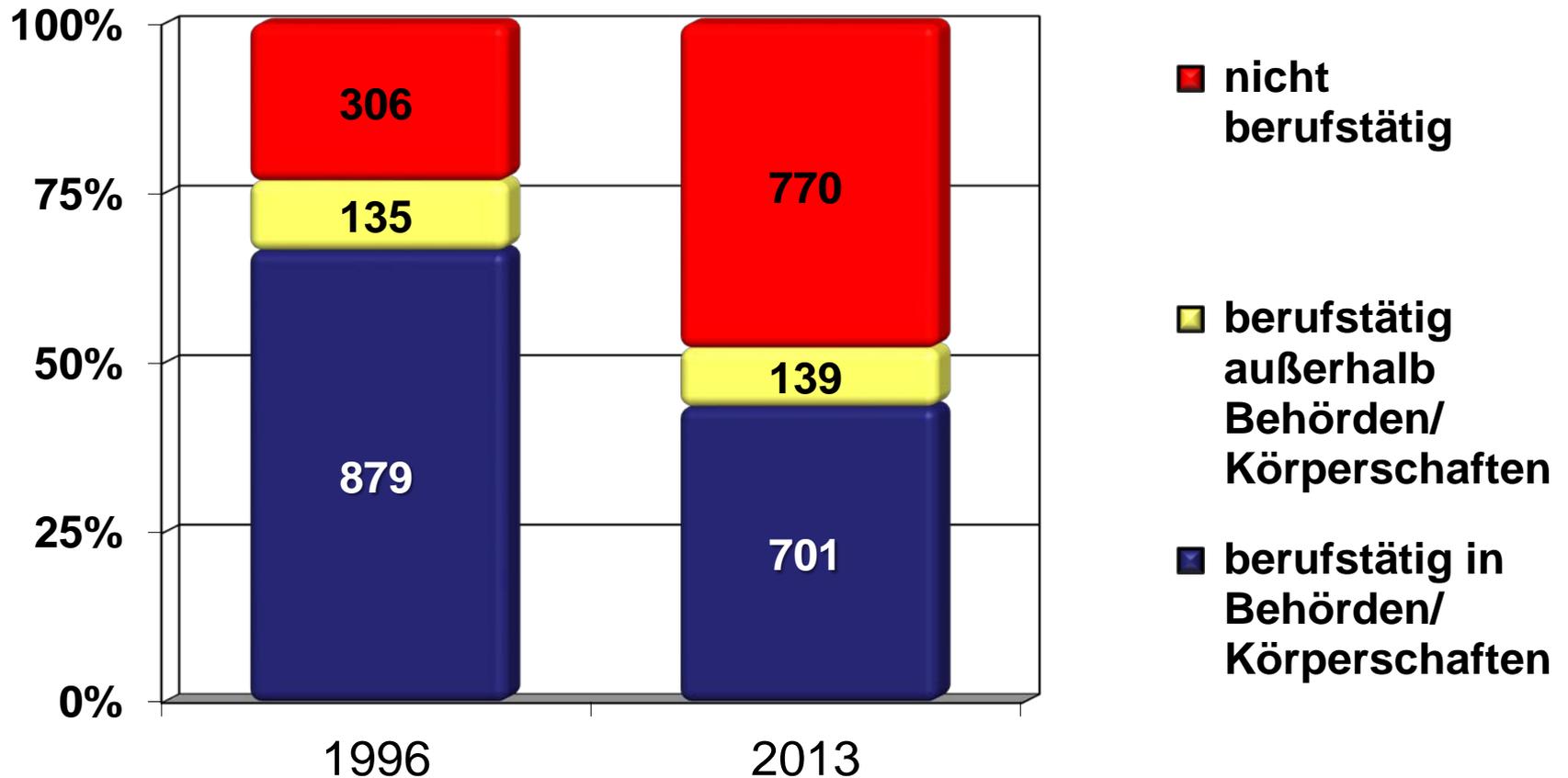
Quelle: Ärztestatistik der Bundesärztekammer

Zahl der berufstätigen Fachärzte für Öffentliches Gesundheitswesen

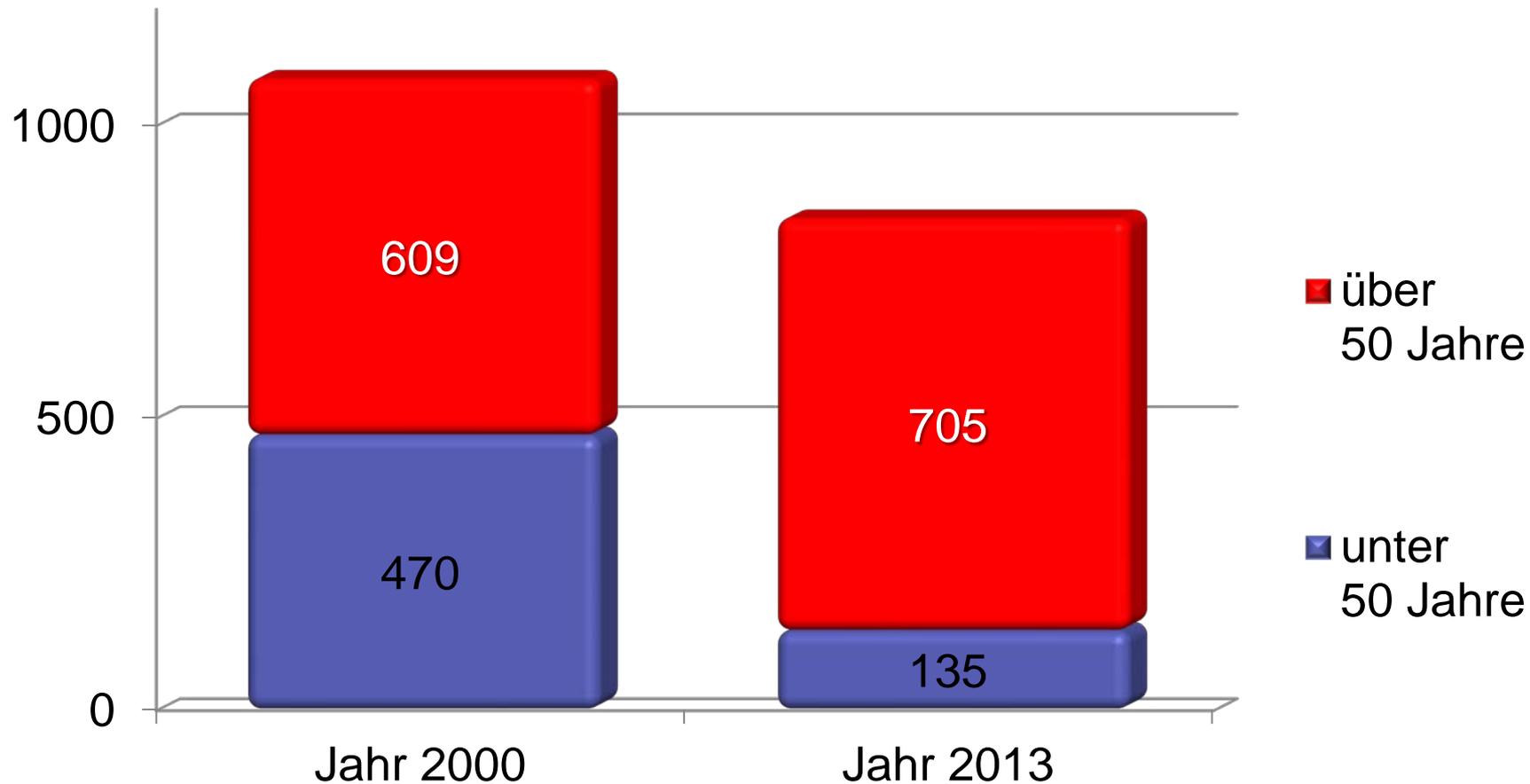


Quelle: Ärztestatistik der Bundesärztekammer

Berufstätige und nicht berufstätige Fachärzte für Öffentliches Gesundheitswesen



Entwicklung der Altersstruktur der berufstätigen Fachärzte für Öffentliches Gesundheitswesen



Quelle: Ärztestatistik der Bundesärztekammer

Herausforderungen im ÖGD

- Nachwuchsmangel
- Rückgang der in den Gesundheitsämtern tätigen Ärztinnen und Ärzte um 36 % in den letzten 18 Jahren
 - Gründe:
 - schlechte Bezahlung nach TVÖD, deutlich weniger als in der Klinik
 - Berufsbild wenig bekannt
 - schlechtes Image
 - Einsparungen und Stellenstreichungen im öffentlichen Dienst



Herausforderungen im ÖGD

- Geringer Stellenwert in der med. Ausbildung
 - Famulaturen und PJ nur in wenigen Bundesländern möglich

- Keine universitäre Verankerung
 - eigenständiges Fach
„öffentliche Gesundheit“ existiert an keiner Universität





Arbeitsplatz Öffentlicher Gesundheitsdienst
Aufgaben • Chancen • Perspektiven

Dr. med. Ute Teichert, MPH

Vorsitzende Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte
des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, Berlin

ute.teichert@bvoegd.de

Leiterin der Akademie für öffentliches
Gesundheitswesen, Düsseldorf

teichert@akademie-oegw.de



BVÖGD



Vielen Dank für die Einladung, denn:

